[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/144110 vom 27.04.2024]

Objekt:	Porträt des Pianisten und Komponisten Wilhelm Taubert
Museum:	Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Alte Nationalgalerie
Inventarnummer:	A I 489

Beschreibung

Der Berliner Pianist und Komponist Wilhelm Taubert (1811–1891), der zeitlebens der sogenannten Mozartschen Schule anhing, wurde vor allem durch seine Kinderlieder bekannt. Ab 1841 war er Musikdirektor der königlichen Oper. Er komponierte Sinfonien, Kantaten, Sonaten sowie über dreihundert Lieder, die von berühmten Sängerinnen wie Jenny Lind und Johanna Wagner vorgetragen wurden. Eduard Magnus porträtierte den 51jährigen Taubert im schwarzen Rock vor dunklem Hintergrund. Das helle Inkarnat seines Gesichts, die leicht geröteten Wangen und der zum Betrachter gerichtete konzentrierte Blick vermitteln den Eindruck von Vitalität. | Birgit Verwiebe

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 68 x 57,3 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1862
	wer	Eduard Magnus (1799-1872)
	wo	